

28.2.–20.9.2020
im Museum für
Kunst und Gewerbe
Hamburg

Steintorplatz
20099 Hamburg

www.mkg-hamburg.de
#mkghamburg

ÖFFNUNGSZEITEN

Dienstag – Sonntag:
10 – 18 Uhr
Donnerstag:
10 – 21 Uhr

Gründonnerstag (9.4.),
Karfreitag (10.4.), Ostersonntag
und Ostermontag (12.+13.4.),
Himmelfahrt (21.5.),
Pfingstsonntag und
Pfingstmontag (31.5.+1.6.):
geöffnet 10 – 18 Uhr
Am 1. Mai geschlossen.

EINTRITT

12 Euro, ermäßigt 8 Euro,
Do ab 17 Uhr 8 Euro
Gruppen ab 10 Personen:
8 Euro p.P.
unter 18 Jahren frei

KATALOG ZUR AUSSTELLUNG

Prestel Verlag
ISBN: 978-3-7913-5985-4
Erhältlich ab Ende Mai 2020
49,00 Euro

OPENING HOURS

Tuesdays to Sundays:
10 am – 6 pm
Thursdays:
10 am – 9 pm

Maundy Thursday (9.4.), Good
Friday (10.4.), Easter Sunday
and Easter Monday (12.+13.4.),
Ascension Day (21.5.),
Whit Sunday and
Whit Monday (31.5.+1.6.):
open 10 am – 6 pm
Closed on 1st May.

ENTRANCE FEE

12 euros, reduced 8 euros,
thursdays after 5 pm: 8 euros
Groups from 10 persons:
8 euros per person
free for children under 18 years

EXHIBITION CATALOGUE

Prestel Verlag
ISBN: 978-3-7913-5986-1
Available from end of May 2020
49,00 Euro

Workshops

MIT- UND GEGEN DEN STRICH

Unter dem Motto »Stemple
dir ein Poster!« laden die
Gestalter*innen von Büro
KLASS einmal im Monat zur
kreativen Auseinandersetzung
mit dem Plakat. Bei einem
kurzen Blick in die Ausstellung
wird jedes Mal ein anderer
Fokus gewählt. KLASS
begleitet die Teilnehmer*innen
von der Konzeptfindung bis
zur Umsetzung. Bitte Skizzen-
block mitbringen.
Donnerstags, 19 Uhr, 90 Min.
Anmeldung unter:
vermittlung@mkg-hamburg.de
Max. 10 Teilnehmer*innen,
5 Euro zzgl. Museumseintritt

19. März 2020
Aa-Zz!
Typo im Fokus

16. April 2020
Thursdays for Future!
Protestplakate

28. Mai 2020
Copycat!
Stelle ein Plakat der
Ausstellung nach

11. Juni 2020
Mustermix!
Ornament & Muster

13. August 2020
Ja/Nein!
2 Gegensätze/1 Plakat

17. September 2020
LAUTmalerei!
Poesie mit Typografie

DIY-Station in der Ausstellung

GEH STEMPELN!

In der Ausstellung erhalten
Besucher*innen die Gelegen-
heit, Plakate zu gestalten –
mit Papier, Stempel und viel
Fantasie entweder in eigener
Sache oder für die eigene
Sache – an einer eigens vom
Hamburger Grafikbüro KLASS
kreierten Station.

Kuratorenführungen

mit Dr. Jürgen Döring
Donnerstag,
2. April 2020, 18 Uhr
7. Mai 2020, 18 Uhr
25. Juni 2020, 18 Uhr
Im Museumseintritt inklusive.
Eine Anmeldung ist nicht
erforderlich.

Öffentliche Führungen

Donnerstag,
5. März 2020, 19 Uhr
Sonntag,
15. März 2020, 12 Uhr
Donnerstag,
26. März 2020, 19 Uhr
Samstag,
4. April 2020, 15 Uhr
Sonntag,
12. April 2020, 12 Uhr
Samstag,
25. April 2020, 15 Uhr

Weitere Termine ab Mai 2020.
Im Museumseintritt inklusive.
Eine Anmeldung ist nicht
erforderlich.

Selbstorganisierte Gruppen

Bitte beachten Sie, dass
selbstorganisierte Gruppenbe-
suche (ab 10 Personen) beim
Museumsdienst Hamburg
angemeldet werden müssen.
Gebühr: 10 Euro pro Schul-
klasse, 20 Euro pro Erwachsen-
engruppe

Gruppeneintritt: 8 Euro pro
Person, unter 18 Jahren frei,
angemeldete Studierende- und
Auszubildende-Gruppen frei

Buchbare Führungen für Gruppen

Wir bieten Gruppen bis zu
28 Personen individuelle
Führungen an.
Ihre Führung buchen Sie
bitte über den Museumsdienst
Hamburg:
Tel. 040 428 131-0, info@
museumsdienst-hamburg.de
Preise zzgl. Gruppeneintritt:
8 Euro pro Person, unter
18 Jahren frei, angemeldete
Studierende- und Auszubil-
dende-Gruppen frei

ZWISCHEN WIDERSTAND UND WERBUNG

Ein Rundgang durch 200 Jahre
Plakatgeschichte mit individu-
eller Schwerpunktsetzung auf
Epoche oder Thema.
Einführung 60 Min.
35 Euro pro Schulklasse, 70
Euro pro Erwachsenengruppe

ZWISCHEN PROPAGANDA UND PROTEST

Dialogischer Rundgang durch
die Geschichte des Plakates
– von den Anfängen im frühen
19. Jahrhundert über den
Jugendstil, die Ära des Pop
und Protest bis hin zu aktuellen
japanischen und chinesischen
Designer*innen.
Museumsgespräch 90 Min.
50 Euro pro Schulklasse,
80 Euro pro Erwachsenengruppe

DRÜCK DER WELT DEINEN STEMPEL AUF!

Inspiriert von Kunst-, Werbe-
und Wahlplakaten der Ausstel-
lung gestalten Schüler*innen
eigene Poster – unter profes-
sioneller Anleitung. Ob »Fridays
for Future«, der neue Film von
Tarantino, die nächste Party –
Botschaft und Form bestimmen
Jugendliche und Erwachsene
selbst.
Führung mit Praxisteil 120 Min.
65 Euro pro Schulklasse,
95 Euro pro Erwachsenengruppe

Mit freundlicher Unterstützung



Das Plakat

MUSEUM FÜR
KUNST UND GEWERBE
HAMBURG
MK&G

28.2.–
20.9.

Das Plakat

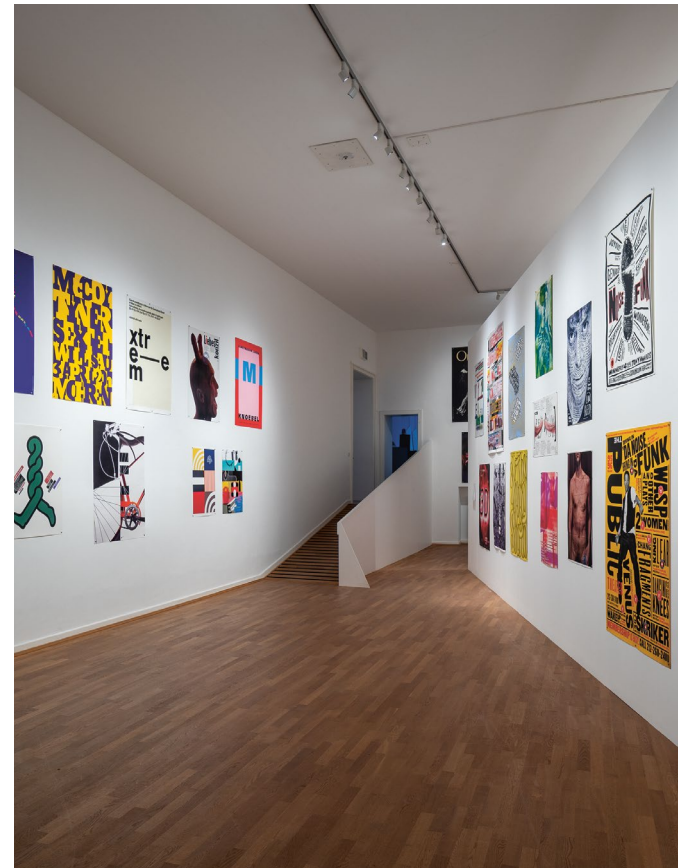
»Das Plakat hat eine Funktion, es hat eine Aufgabe. Aber seine Bedeutung liegt nicht in dem, was es zu vermitteln hat, sondern darin, was es selbst zu sagen hat.« Jan Lenica, 1966



Herbert Bayer, Europäisches Kunstgewerbe. Ausstellung im Grassimuseum Leipzig, 1927, Offsetlithographie © VG Bild-Kunst, Bonn 2020

200 Jahre Kunst und Geschichte

Mit rund 400 Exponaten von über 250 Designer*innen aus der Sammlung des MKG bietet die Ausstellung einen groß angelegten und repräsentativen Überblick über die Geschichte des Plakates von den Anfängen im frühen 19. Jahrhundert bis heute. Im Plakat treffen Kunst und Geschichte, Design und Werbung aufeinander. Plakate begleiten politische Ereignisse genauso wie die Film- und die Theatergeschichte. Sie dokumentieren die gesellschaftliche Entwicklung und spiegeln nicht zuletzt die Kunst und ihre wechselnden Stile. Porträts von Politiker*innen findet man auf Wahlplakaten, die von Musiker*innen auf Konzertplakaten, die Industrie wirbt für ihre neuen Produkte, die Tourismusbranche für die schönsten Reiseziele und selbst für Websites wird mittlerweile mit Plakaten geworben. Es gibt keine zweite Kunstgattung, die bis heute unseren Alltag in einer solchen Breite begleitet.



Blick in die Ausstellung, Foto: Henning Rogge

»The poster undoubtedly has a function, it has a mission, and it must do justice to this duty. But its meaning lies not in what it is supposed to convey but in what it has to say.« Jan Lenica, 1966



Georgi und Wladimir Stenberg, Der Mann aus dem Wald. Sowjetischer Film von Grigori Stabowoi, 1928, Farblithografie, © VG Bild-Kunst, Bonn 2020

28.2.–20.9.2020

With around 400 exhibits by more than 250 artists and designers from the MKG collection, the exhibition offers a large-scale, representative overview of the history of the poster from its beginnings in the early nineteenth century to today. Art and history, design and advertising meet in this medium. Posters accompany political events as well as film and theatre history. They document social developments while also reflecting changing artistic styles. Campaign posters feature portraits of politicians and concert posters those of musicians, manufacturers advertise new products and the tourist industry the most beautiful destinations – even websites are being promoted today with posters. There is no other art genre that pervades our everyday lives to such an extent.



Blick in die Ausstellung, Foto: Henning Rogge